

Federführung:	Bürgermeister	Datum:	22.10.2021
Sachbearbeiter:	Thomas Schäfer	AZ:	543:Hilfsfristen Rettungsdienst/Christoph

Beratungsfolge	Termin		
Gemeinderat	09.11.2021	öffentlich	Beschluss

Gegenstand der Vorlage

Resolution gegen die Verlegung des Rettungshubschraubers "Christoph 41"

Sachverhalt:

Im Auftrag der Landesregierung wurde durch ein Münchner Institut eine „Struktur- und Bedarfsanalyse der Luftrettung in Baden-Württemberg“ erstellt und im Mai 2020 veröffentlicht. Die Analyse erhebt statistische Daten und empfiehlt anhand von Rechenmodellen die Verschiebung/Neuordnung der Standorte von Rettungstransporthubschraubern. Damit soll eine bessere Gebietsabdeckung erreicht werden.

In dieser Analyse wird empfohlen, den Standort des Rettungshubschraubers Christoph 41 von Leonberg nach Süden auf die Achse zwischen Tübingen-Reutlingen zu verlegen. Das Innenministerium plant laut Presseanfragen, diese Empfehlung vollumfänglich umzusetzen.

Dies soll die Erreichbarkeit der Gebiete im Bereich der südlichen Schwäbischen Alb, in den Landkreisen Sigmaringen und Zollernalbkreis verbessern. Die bodengebundene rettungsdienstliche und notärztliche Versorgung ist in der betroffenen Region jedoch gewährleistet. Tatsächlich wird diese Region auch von den Rettungshubschraubern aus Ulm und Villingen-Schwenningen in 20 min größtenteils bereits erreicht. Unter Einbeziehung des sog. Voralarms ebenso innerhalb dieses Zeitintervalls von den Rettungshubschraubern aus Leonberg, Ludwigsburg und Friedrichshafen.

Um die Versorgung der Gebiete im Bereich der südlichen Schwäbischen Alb mit vergleichsweise wenigen Notarzteeinsätzen zu verbessern, wird also in Kauf genommen, dass gerade die Versorgung der Landkreise mit viel Bevölkerung, viel Verkehr und vergleichsweise hoher Notarzteeinsatzzahl deutlich verschlechtert wird. Dies betrifft u.a. die Land- und Stadtkreise Stuttgart, Ludwigsburg, Böblingen, Enzkreis, Pforzheim, Rems-Murr-Kreis Esslingen und Landkreis Heilbronn.

Ziel und Lösung des Landes müsste eigentlich die Schaffung eines neuen Standortes im besagten Raum unter Beibehaltung der jetzigen Standorte sein. Nach Rücksprache mit der DRK Hemmingen – auch als Helfer vor Ort - unterstützen wir diese die Petition vollumfänglich.

Es ergeht nach der Sitzung auch ein Hinweis an die Bevölkerung, sich bei der Online-Petition zu beteiligen

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Hemmingen appelliert an alle politisch Verantwortlichen und insbesondere an das baden-württembergische Innenministerium:

Der Rettungshubschrauber Christoph 41 muss am Standort Leonberg stationiert werden.

Finanzierung:

Letzte Beratung:

Anlagenverzeichnis:

Petition gegen die Verlegung von Christoph 41:

<https://www.openpetition.de/petition/online/rettungshubschrauber-christoph-41-muss-in-leonberg-bleiben>